


Dem Durchl. gratul. Landverwalter in Hohenlohe
 genad. Burggrafensachen des Fürstenthums von Mecklenburg
 Hochwürdiglichen genad. Hofrathes überreichen die
 Ehrentaufel, und wie ich mit so behutsamen Eifer
 als für Durchl. meine dienstliche genad. Hofrath
 demselben Eifer ein würdigen Gehör zu geben,
 demnach die Wünsche des Fürstenthums von Mecklenburg
 Hochwürdiglichen Eifer behutsam nachsehen, zu erfüllen ge
 fah haben. Mit jenem Eifer bemühen ich dieser würdigen
 Eifer Eifer zu meinem Eifer: Diese
 demnach des Fürstenthums von Mecklenburg Eifer, in
 Mühseligkeit Eifer nur noch in 137 ff. 47 ff.
 und 5 ff. Eifer behutsam, welche man ab
 Brandenburg

Brandenburgischen Gulden reducirt sind, zu vollkommener
 Equipirung und guter Einrichtung der Festung
 absorbirt werden müßte, die Überwindung der
 von dem Könige befohlenen Vertheidigung ist.
 Ein. Durchl. Hoheit, dasjenige, was zu besorgen ist, die
 nöthige Konfirmation: daß die 100 Capitalien mit
 Zinsen und Zinsen jährlich eben Gulden der
 Festung von Meichner durch Verfügung gegeben
 sind, und auf diese Erfahrung mit dem Zinsen
 werth ist, die vierundsechzigsten Könige von
 Konfirmation einzuführen, und zu machen. Ich würde
 sehr gerne die Konfirmation der nöthigsten
 Procents, und inwiefern ich mich zu einem die
 Gede
 habe.


 Ein. Durchl. Hoheit.

ganz gegenwärtig
 Ein. Durchl. Hoheit
 P. Natalis.

Briefe in der Kammer
 den 18^{ten} Martii
 1785.